



**Zeit für Bürger (ZfB)**

Freie Wählergruppe Geisenheim

Fraktion  
Schulgraben 1  
65366 Geisenheim  
06722/406841

**EINGEGANGEN**

04. Sep. 2023

**STADTVERORDNETEN-  
VORSTEHER**

3.9.2023

Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Georg Fröhlich

Rathaus

65366 Geisenheim

**Antrag der Fraktion Zeit für Bürger zur Renaturierung des ehemaligen  
Spielplatzes Buchenweg/Lärchenweg**

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

wir bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten  
Stadtverordnetenversammlung aufzunehmen und vorab in die zuständigen  
Ausschüsse JSS, KBU und HFA weiterzuleiten:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung mit der  
Renaturierung des ehemaligen Spielplatzes Buchenweg/Lärchenweg.

**Begründung:**

Mit Bezug auf den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 23.  
September 2021 – StVVNr.26 und 26.1 haben sich die Stadtverordneten gegen  
die Bebauung bzw. Veräußerung des Grundstücks entschieden.

Da eine weitere Nutzung des Spielplatzes aus bekannten Gründen von der Hochschulstadt Geisenheim nicht mehr vorgesehen ist, beantragen wir eine Renaturierung der Fläche und den Erhalt des Fußweges zwischen Buchenweg und Lärchenweg.

Die zu renaturierende Fläche ist ungefähr dreieckig, liegt zwischen dem Fußweg und den Flurstücken 20/21 und 23/6 und weist eine Fläche von ca. 150 m<sup>2</sup> auf. Der überwiegende Teil ist eine Mähwiese, ca. 30 m<sup>2</sup> sind gepflastert, an der nördlichen und östlichen Seite steht eine Hecke (diese sollte erhalten bleiben).

Folgende Maßnahmen werden vorgeschlagen:

- Anlage einer Wildblumenwiese auf den Freiflächen
- Pflanzung von einheimischen Gehölzen (vor allem Vogelnährgehölze wie z.B.: Weißdorn, Kornelkirsche, Schlehe, Holunder, Schneeball, Eberesche und Wildrosen) an der nordwestlichen Grenze.
- Entfernen des Pflasterbelages. Ein Teil könnte aufgeschichtet werden und auch für die Anlage eines schmalen Pfades auf der Fläche verwendet werden. Der Unterbau (Sand und Schotter) eignet sich sehr gut zur Abmagerung der Wiesenfläche.
- Aufstellen eines Insektenhotels.
- Bau einer Barriere zwischen Fußweg und Grünfläche (ca. 50 cm hohe Pfosten im Abstand von 2 - 3 m, daran Zaunriegel befestigt).

Die vorgeschlagenen Maßnahmen fördern die Biodiversität auf dieser Fläche, indem sie vielfältige Nahrungsquellen für Insekten und Vögel (Beeren der Gehölze) und neue Lebensräume unter anderem auch für Wildbienen schaffen. Das Mikroklima wird verbessert, die Entsiegelung der Fläche (im Bereich der ehemaligen Schaukel) wirkt sich positiv auf die Wasseraufnahme des Bodens

aus (Stichwort Starkregenereignisse). Weiterhin wäre die Fläche ästhetisch aufgewertet.

Gegebenenfalls wäre es auch vorstellbar, die Fläche einem Imker zur Verfügung zu stellen, was ein weiterer Beitrag zur Verbesserung des Artenschutzes sein würde.

Anzumerken ist noch, dass Herr Joachim Heller aus dem Lärchenweg 2 in Marienthal sich bereits als Pate für die gärtnerischen Arbeiten nach der Umgestaltung angeboten hat (und auch bei der Neugestaltung seine Unterstützung angeboten hat). Somit wäre der Pflegeaufwand für die Hochschulstadt Geisenheim stark reduziert.

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

Kosten zur Erstellung/Entsorgung

Anschaffung Gehölze: 300 €

Saat- und Pflanzgut für Wildblumen: 50 - 100 €

Material für Insektenhotel: 50 € (Selbstbau)

Zaunmaterial: 100 €

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Rudolph Spring'.

Fraktionsvorsitzender